

Fundermax und Partner starten Lab Academy für Laborwelten der Zukunft

Wiener Neudorf, 19.3.2026 – Fundermax war am 5. und 6. März 2026 Gastgeber der ersten Lab Academy in Wiener Neudorf in Niederösterreich. Gemeinsam mit asecos, bimos und BROEN-LAB initiierte das Unternehmen das neue Format. Die Lab Academy ist eine branchenübergreifende Plattform für Wissenstransfer, fachlichen Austausch und Vernetzung rund um Labore. Sie richtete sich an Expert:innen aus Industrie, Forschung, Planung, Universitäten und öffentlicher Hand.

Neue Plattform zu Laborbau und -betrieb

Am Produktionsstandort von Fundermax in Wiener Neudorf prägten Fachvorträge, Diskussionen, eine Werksführung und persönliche Gespräche das Programm. Gemeinsam mit asecos (Hersteller hochisolierter Sicherheitsschränke und beweglicher Lagerräume), bimos (Produzent von Industrie und Laborstühlen) und BROEN-LAB (Hersteller von Notduschsystemen und Laborarmaturen) setzte das Unternehmen ein Format um, das Fachwissen, Praxiserfahrungen und vielfältige Anforderungen an Laborbau und -betrieb bündelt.

Auf der Agenda standen Themen wie Künstliche Intelligenz und Automatisierung im Labor, Sicherheit und rechtliche Vorgaben sowie flexible, nachhaltige Laborarchitektur. Julia Wildfeuer, Geschäftsführerin von Baumschlager Eberle Architekten Wien, sprach über Nutzungsneutralität, Flexibilität und Langlebigkeit. Weitere Impulse kamen etwa zur Campuserwicklung am Institute of Science and Technology Austria (ISTA) in Klosterneuburg bei Wien, zum Med Uni Campus Graz und zum Takeda „Labor der Zukunft“ in Wien Aspern Seestadt.

„Mit der Lab Academy haben wir eine branchenübergreifende Plattform für die Zukunft von Laborwelten geschaffen. Das Format liefert Impulse für Menschen, die Labore planen, betreiben und weiterentwickeln. Wir freuen uns über den gelungenen Auftakt und die starke Zusammenarbeit mit unseren Partnerunternehmen“, so Hubertus Burger-Scheidlin, Sales Director Specialities bei Fundermax. Eine Fortsetzung an wechselnden Standorten der Partnerunternehmen ist angedacht.

Arbeitsflächen, Möbel und Wandverkleidungen für Labore

Fundermax bringt seine Erfahrung mit Materialien für sensible und stark beanspruchte Bereiche in das neue Format ein. Das Portfolio des Unternehmens deckt zentrale Anwendungen im Labor ab: von Arbeitsflächen über Möbel und Aufbewahrung bis zu Wandverkleidungen. Die Materialien sind auf hohe Beanspruchung, einfache Reinigung und langlebige Nutzung in sensiblen Bereichen ausgelegt.

Für Labortische und Arbeitsplatten bietet Fundermax Max Resistance² mit RE-Technologie. Die Oberfläche ist besonders widerstandsfähig gegenüber Kratzern, Stößen und aggressiven Chemikalien. Max Compact Interior Plus eignet sich für vertikale Anwendungen mit hohen Anforderungen an Hygiene und Beständigkeit. Max Compact Interior ergänzt das Portfolio für Möbel und weitere Innenausbau Lösungen.

Weitere Informationen zu den Laborlösungen von Fundermax finden Sie unter fundermax.com/de/Anwendungen/Landingpage_Labor

ÜBER FUNDERMAX

Als Weltmarktführer für hochwertige Fassadenplatten und Anbieter einer dekorativen Produktpalette für den Innenausbau kann Fundermax auf eine über 130-jährige Unternehmensgeschichte zurückblicken. Mit modernen Produktionsstätten in St. Veit an der Glan (Kärnten), Wiener Neudorf (Niederösterreich), Neudörfel (Burgenland), Ranheim (Norwegen) und Almelo (Niederlande) setzt Fundermax konsequent auf nachhaltige Werkstoffe aus natürlichen Rohstoffen. Das Unternehmen beschäftigt etwa 1.500 Mitarbeiter:innen und ist Teil der Constantia Industries AG, einem der größten privat geführten Industriekonzerne Österreichs.

Rückfragehinweis:

Christoph Kögler
presse@fundermax.biz
+43 (0) 5 9494 -0